

Young Carers sind pflegende Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich um einen nahen Angehörigen mit Unterstützungsbedarf kümmern. Sie tragen eine **große Verantwortung innerhalb des Familiensystems.**

Die Aufgaben sind vielfältig und individuell: Körperpflege, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Geschwisterbetreuung und bürokratische Aufgaben.

In Deutschland gibt es 1-2 Young Carers pro Schulklasse, die in unserer Gesellschaft kaum wahrgenommen werden. Häufig agieren sie im Verborgenen und erfahren wenig bis keine Unterstützung.

Mit dabei ist **Eva Schiffner, Young Carer** aus Hammelburg. Sie pflegt ihre Mama seit sie 13 Jahre alt ist.

Die **Vorträge richten sich an Eltern, professionell Mitarbeitende in Schulen, Beratungsstellen, Kliniken und im Netzwerk tätige Personen.**

Die anschließende **Vorstellung von Unterstützungsprojekten** soll **betroffenen jungen Menschen** Ideen geben, Austausch ermöglichen und Anlaufstellen aufzeigen.

Veranstaltungsort:

Generationen-Zentrum
Matthias Ehrenfried e. V.
Bahnhofstr. 4-6
97070 Würzburg

Würzburger Hauptbahnhof: ca. 5 Gehminuten
Bushaltestelle: Stift Haug
Parkmöglichkeiten:
Seinsheimgarage, Parkhaus am Bahnhof

Anmeldung unter:

linda.reusch@wirkommunal.de

Veranstalter:



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Fachtag

YOUNG CARER

MUT haben und MUT geben

Junge Menschen mit Care-Verantwortung



11. März 2026

13:00 - 16:30 Uhr

**im Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried e. V.
Bahnhofstr. 4-6, 97070 Würzburg**

Programm

13:00 Ankommen und Anmeldung

13:30 Grußwort

Anna Lösch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention

13:35 Moderierter Dialog

- **Alexander Kolbow**, Leitung Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried e. V.
- **Eva von Vietinghoff-Scheel**,
1. Vorsitzende HALMA e. V.
- **Robert Scheller**, Vorstand Das Kommunal-
unternehmen des Landkreises Würzburg

Vorträge

13:50 Young Carers im Fokus: Von der Wahrnehmung zur Zusammenarbeit im System

*Dr. Anna-Maria Spittel, Institut für
Sonder- und Rehabilitationspädagogik,
Universität Oldenburg*

Wer sind Young (Adult) Carers und welche Herausforderungen sind mit ihrer Rolle verbunden? Die Bedeutung von Kooperationen und Vernetzung zwischen unterschiedlichen Akteur:innen – aus Bildung, Gesundheit, Sozialarbeit und Familie wird erläutert. Anhand ausgewählter Beispiele und systemischer Perspektiven wird aufgezeigt, wie Unterstützung gemeinsam gestaltet und nachhaltige Strukturen gefördert werden können.

»PU, WAS WAR DAS
MUTIGSTE, WAS DU
JEMALS GESAGT HAST?«
FRAGTE FERKEL.
»**ICH BRAUCHE HILFE**«,
SAGTE PU.

Alan A. Milne in „Pu der Bär“

14:40 Resilient werden! Strategien zur Selbstbehauptung

*Andreas Schrappe, Leiter des Evang.
Beratungszentrums der Diakonie Würzburg*

Es bedeutet „Stress!“, wenn Kinder und Jugendliche sich um ihre Eltern, Geschwister oder andere Familienmitglieder sorgen und kümmern müssen. Mit der Zeit versuchen Kinder und Jugendliche diesen Stress zu bewältigen. Im Vortrag liegt der Fokus auf Stressbewältigungsstrategien und welche funktionieren - und welche eher nicht? Darüber hinaus werden die Aufgaben des Sozialraums und der professionellen Versorgungslandschaft thematisiert.



Einblicke & Impulse

15:30 Vorstellung

- **Eva Schiffner**
Young Carer aus Hammelburg
- **Johanniter Superhands**
Stefanie Schmidt,
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
- **Young Carer Coach**
Petra Schmieder-Runschke,
An Deiner Seite-Stiftung
- **Gute Zeiten – Schlechte Zeiten**
Andreas Schrappe,
Diakonie Würzburg

16:15 Austausch im Plenum mit Getränken und Snacks